

## Erstes Demenz Meet in München - Leichte Stunden zu einem schweren Thema am 13. Mai 2023

**Desideria Care e.V. veranstaltet einen Tag der Begegnung, des Austausches und der Vernetzung für Angehörige von Menschen mit Demenz, Betroffene sowie Fachleute in der Münchner Hochschule für Philosophie**

---

München, 17.04.2023 – 1,8 Millionen Menschen leben in Deutschland mit der Diagnose Demenz – und doch ist es noch immer ein Tabu. Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen fühlen sich oft allein gelassen. Viele Vorurteile begleiten das Thema und machen es Betroffenen und Angehörigen schwer, darüber zu sprechen und Unterstützungsangebote anzunehmen.

Es ist an der Zeit, dies zu ändern und Menschen mit Demenz mehr Raum in unserer Gesellschaft zu geben und sie zu unterstützen. Demenzerkrankungen verlaufen individuell, und es gibt kein Patentrezept. Wovon Betroffene und Angehörige aber immer profitieren, ist von der Begegnung mit Menschen in einer ähnlichen Situation. Gleichzeitig haben Fachkräfte in diesem entspannten Rahmen die Gelegenheit, in Ruhe die Perspektive von Betroffenen und Angehörigen kennenzulernen. „*Das Patentrezept heißt Begegnung*“, sagt Dominik Isler, der die Demenz Meets leitet. Die Demenz Meets-Bewegung entstand in der Schweiz und hat viele mit seiner locker-leichten Art begeistert.

Desideria Care e.V. holt das Demenz Meet nun nach Deutschland und veranstaltet das erste Demenz Meet München am 13. Mai 2023. „*Unter dem Motto „Leichte Stunden zu einem schweren Thema“ möchten wir für Angehörige, Betroffene und Fachleute eine lebendige Veranstaltung schaffen. Wir wollen frische Impulse geben und innovative Menschen und Ideen vorstellen – ein Tag für alle, die hinter dem Wort Demenz mehr sehen als die Diagnose*“, sagt Anja Kälin von Desideria Care und Angehörige einer Mutter mit Demenz.

Das Demenz Meet München wird ein Tag der Begegnung, des Austausches und der Vernetzung. Im Zentrum stehen die Erfahrungen von Familien mit Demenz. Das Motto des Tages: Miteinander und voneinander lernen.

Das erwartet die Teilnehmenden:

- Mutmach-Geschichten von Menschen mit Demenz und Angehörigen
- Beratung zu Unterstützungsangeboten in und um München
- Austausch und Diskussion
- Experten-Sprechstunden zu Themen wie Medikation, Freizeitangebot, Spiritualität
- Foto-Reportage und Vortrag des Fotografen und Angehörigen Hauke Dressler „Die Reise mit meinem Vater ans Ende der Welt“
- Selbsterfahrung mit dem Demenzparcours
- Ein beschwingendes Konzert mit dem Sänger und Kabarettisten Ecco Meineke
- Leckereien vom Büfett

### Programm und Tickets

<https://www.demenzmeet.ch/meet/muenchen23/>

#### Datum

Samstag, 13. Mai 2023, 9 bis 18 Uhr

### **Veranstaltungsort**

Hochschule für Philosophie  
Kaulbauchstraße 31/33  
80539 München

### **Partner**

Alzheimer Gesellschaft München e.V.  
Netzwerk MUTASPIR  
Blog „Alzheimer und Wir“  
wohIBEDACHT e.V.  
Hochschule für Philosophie München

### **Förderer**

Rotary Club München-Hofgarten  
Münchner Wiesn-Stiftung  
CSL Catering

---

### **Über Desideria Care e.V.**

Desideria Care e.V. wurde 2017 von Désirée von Bohlen und Halbach gegründet. Der Verein unterstützt und stärkt Familien mit Angehörigen, die an Demenz erkrankt sind. Mit innovativen Angeboten gibt Desideria Care Betroffenen und ihren Angehörigen eine Perspektive. Eckpfeiler hierfür sind Wissen, Selbstfürsorge und Lebensqualität. Desideria Care setzt sich für eine demenzfreundliche Gesellschaft ein, in der Demenz kein Stigma und Tabu ist. Ziel ist es, ein Umdenken in der Gesellschaft zu bewirken und mehr Teilhabe und Lebensqualität für betroffene Familien zu schaffen. [www.desideriacare.de](http://www.desideriacare.de)

### **Über die Demenz Meets Bewegung**

Die Demenz Meets Bewegung entstand in der Schweiz aus dem Geist des Miteinanders. Initiiert und aufgebaut wurde die Bewegung von Demenz Meet durch den Zürcher Daniel Wagner. Sein Vater erkrankte an Alzheimer und lebte zwölf Jahre mit der Diagnose. Dies ist mitunter ein Grund, weshalb Daniel heute als Demenzaktivist, insbesondere auch in der digitalen Welt, unterwegs ist. Er baute die Website Demenz Zürich auf, gründete mehrere Facebookgruppen für Erfahrungsaustausche, startete mit dem Demenz Meet Zürich und initiierte das Demenzmanifest der Betroffenen in der Schweiz. und setzt sich im deutschsprachigen Europa fort. Die «Demenz Meets-Community» ist einzigartig und möchte die weitverbreitete Krankheit in unserer Gesellschaft enttabuisieren und lustvoll integrieren. 2020 übergab Daniel die Verantwortung von Demenz Meet in die Hände von Dominik Isler und Fabian Wassmer, die das Start Up LINDEN Live Learning Labs führen. Beide sind in ihrem engeren Umfeld mit Demenz konfrontiert und bringen so eine große Energie und Motivation mit, die Idee und den Spirit von Demenz Meets weiterzutragen. Mit Demenz Meets wollen sie das Individuum stärken und gleichzeitig einen gesellschaftlichen Diskurs anstoßen. [www.demenzmeet.ch](http://www.demenzmeet.ch)

---

### **Kontakt**

Nelli Hennig

Leitung Kommunikation  
Lessingstr. 5  
80336 München  
Tel.: +49 178 30 710 78  
Mail: [hennig@desideriacare.de](mailto:hennig@desideriacare.de)  
Web: [www.desideriacare.de](http://www.desideriacare.de)